

**Marktüberblick am 18.09.2023**

Stand: 8:57 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.893,53	+0,56 %	+14,15 %	Rendite 10J D *	2,67 %	+7 Bp	Dax-Future *	16.058,00
MDax *	27.316,05	-0,04 %	+8,75 %	Rendite 10J USA *	4,33 %	+4 Bp	S&P 500-Future	4505,00
SDax *	13.106,79	-0,78 %	+9,90 %	Rendite 10J UK *	4,36 %	+8 Bp	Nasdaq 100-Future	15410,00
TecDax*	3.111,68	-0,09 %	+6,52 %	Rendite 10J CH *	1,07 %	+4 Bp	Bund-Future	130,05
EuroStoxx 50 *	4.295,06	+0,36 %	+13,22 %	Rendite 10J Jap. *	0,70 %	-1 Bp	VDax *	13,60
Stoxx Europe 50 *	4.021,50	+0,24 %	+10,12 %	Umlaufrendite *	2,68 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1929,49
EuroStoxx *	454,21	+0,32 %	+10,79 %	RexP *	431,08	-0,04 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	96,18
Dow Jones Ind. *	34.618,24	-0,83 %	+4,44 %	3-M-Euribor *	3,88 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0674
S&P 500 *	4.450,32	-1,22 %	+15,91 %	12-M-Euribor *	4,17 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8606
Nasdaq Composite *	13.708,33	-1,56 %	+30,97 %	Swap 2J *	3,78 %	+4 Bp	Euro/CHF	0,9565
Topix	2.428,38	+0,95 %	+28,37 %	Swap 5J *	3,30 %	+6 Bp	Euro/Yen	157,57
MSCI Far East (ex Japan) *	508,92	+0,59 %	+0,65 %	Swap 10J *	3,21 %	+7 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,32
MSCI-World *	2.328,39	-0,68 %	+14,53 %	Swap 30J *	2,90 %	+8 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**

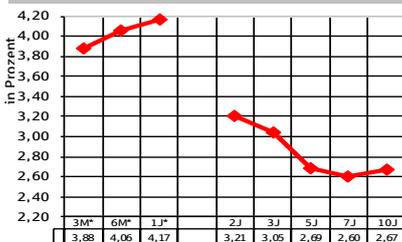
Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Gold (Quelle: Reuters)



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 18. Sep (Reuters) - Am Montag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge schwächer starten. Die Hoffnung auf ein Ende des Zinserhöhungsmarathons in der Euro-Zone hatte den Index am Freitag nahe an die 16.000 Punkte herangetragen. Er ging mit einem Gewinn von 0,9 Prozent bei 15.893 Punkten aus dem Handel. Der Zinsentscheid der US-Notenbank dürfte die Dax-Anleger in der neuen Handelswoche auf Trab halten. Am Mittwoch entscheiden die Währungshüter darüber, ob sie eine Pause einlegen oder nochmals an der Zinsschraube drehen. Zum Wochenstart stehen hingegen keine relevanten Konjunktur- oder Unternehmenstermine in den Kalendern.

Kursverluste im Chipsektor haben Investoren an US-Börsen am Freitag die Stimmung verhägelt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte notierte 0,8 Prozent tiefer bei 34.618 Punkten. Der breiter gefasste S&P 500 verlor 1,2 Prozent auf 4450 Punkte, der Index der Technologiebörse Nasdaq sackte um 1,6 Prozent auf 13.708 Punkte ab. Die Chipmaschinen-Hersteller Applied Materials, Lam Research und KLA Corp fielen alle um mehr als vier Prozent, nachdem Reuters berichtet hatte, dass der weltgrößte Chip-Auftragsfertiger TSMC seine wichtigsten Zulieferer gebeten hatte, Lieferungen zu verschieben. Der Streik in der amerikanischen Autobranche beunruhigte die Investoren ebenfalls. Sie fürchten eine Konjunkturbremse, da erstmals in der Geschichte der größten US-Autogewerkschaft UAW die drei großen US-Autokonzerne General Motors, Ford und die Stellantis-Tochter Chrysler gleichzeitig bestreikt werden. Viele Investoren lehnten sich vor dem Wochenende mit Blick auf die Zinsentscheidung der US-Notenbank Fed am Mittwoch nicht aus dem Fenster. Vor allem nach dem jüngsten Rückgang der US-Kerninflationserwartung erwartet die große Mehrheit der Marktteilnehmer, dass die Fed im September eine Zinspause einlegt.

Vor dem Zinsentscheid der US-Notenbank Fed in dieser Woche sind die Anleger an den asiatischen Aktienmärkten in Deckung gegangen. In China schoben sich erneut die unter einer hohen Schuldenlast ächzenden Immobilienentwickler ins Rampenlicht. In Hongkong gelistete chinesische Immobilienentwickler gaben zum Wochenstart rund zwei Prozent nach. Die Börse in Shanghai und der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen notierten dagegen leicht fester. Die Märkte in Japan blieben am Montag wegen eines Feiertags geschlossen. In Südkorea und Taiwan gaben die Indizes rund ein Prozent nach.

**Wirtschaftsdaten heute**

USA: NAHB Wohnungsmarkindex (Sep)

**Unternehmensdaten heute**

Société Générale (Capital Markets Day)

**Weitere wichtige Termine heute**

Börsenfeiertag in Japan (Tag der Ehrung der Alten)

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.